

Unruhiger Leerlauf

Beitrag von „Legolas“ vom 25. August 2009 um 18:34

Hallo T-Enthusiasten,

vorab gebe ich eines zu: ich bin wahrscheinlich zu doof, die Suchfunktion richtig zu nutzen. Ganz einfach deswegen, weil mir das richtige Schlagwort fehlt.

Problem:

mein T läuft sehr unruhig im Leerlauf. Gebe ich leicht Gas, kommt aus dem Motorraum ein zischendes Geräusch, als wenn irgendwoher Luft gezogen würde. Die Drehzahl geht berg- und talfahrtmäßig rauf und runter, von ruhigem Lauf keine Rede - und vom Fahren natürlich auch nicht!!

Die sog. "Fachleute" bei VW haben mit ihrer ersten Diagnose (Ventil der Getriebeentlüftung) zu 1000% daneben gelegen. Und der KfZ-Laie (=ich) werde ihnen morgen mal das oben beschriebene Phänomen zeigen 🙄🙄🙄

Habt Ihr ein Schlagwort zur Suche für mich - oder gar einen Hinweis, was dieser Sch.... sein könnte? 🙄🙄

Habe wenig Bock, diese "trial and error"-Nummer von VW weiter zu sponsern.

Beste Grüße & danke vorab
Legolas

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 25. August 2009 um 20:13

Hi!

Da du einen Benziner Saugmotor hast kann man viele Sachen wie turbo, Ladeluftsystem oder Wastegate schonmal ausschließen! Eventuell zieht er Nebenluft (Marderbiss?). Aber das erklärt nicht den unruhigen Lauf. Wie fühlt sich dieser denn an? So als ob du nur 5 der 6 Zylinder hast und merkbar weniger Leistung? Luftmassenmesser eventuell Defekt und das er direkt dort auch Nebenluft zieht. Würde beides erklären! Kann auch das Leerlaufregel bzw Leerlaufstabiventil

sein! Ist es nur im Kalten Motorzustand oder auch im warmgefahrenen?

Grüße Manu

Beitrag von „juma“ vom 25. August 2009 um 20:25

Servus,

Zitat von Legolas

[...]Die sog. "Fachleute" bei VW haben mit ihrer ersten Diagnose (Ventil der Getriebeentlüftung) zu 1000% daneben gelegen. Und der KfZ-Laie (=ich) werde ihnen morgen mal das oben beschriebene Phänomen zeigen 🙄🙄[...]

was wurde denn seitens des 😊 bereits gemacht?

Probefahrt durchgeführt?

Fehlerspeicher ausgelesen?

Oder hatte er ihn noch gar nicht und es wurde eine "Telefondiagnose" erstellt?

Beitrag von „Legolas“ vom 25. August 2009 um 20:40

Hi,

eher wie auf vier Pötten als auf sechsen. Tritt sowohl im kalten als auch im warmen Motorzustand auf.

Danke für Deine Tips!

Gruß

Legolas

Beitrag von „Legolas“ vom 25. August 2009 um 20:43

Der "Freundliche" hat Speicher ausgelesen und Probefahrt gemacht. War wohl alles OK (?)
Checke morgen nochmal genau, was im Speicher drin war (war vorhin so in Rage über diesen
Sch....laden :-)) daß ichs glatt vergessen hatte.

Morgen weiß ich mehr ...

Vielen Dank!
Gr

Beitrag von „Brummifahrer“ vom 25. August 2009 um 21:10

Hallo Nachbar 😊

was vllt. noch interessant wäre, ob das Phänomen sowohl mit Benzin als auch mit Autogas
auftritt. So verstehe ich zumindest Deine Signatur:

Zitat

Vielen Dank!
Gr V6 3.2 schwarz mit Icom JTG Gas

Sonst hätte ich dir noch einen Link zu dem Thema anzubieten:

http://www.autogas-boerse.de/forum/board_en...me&descasc=DESC

Gruß Heiko

Beitrag von „Legolas“ vom 25. August 2009 um 21:15

Moin,

ja, tritt bei Gas und Benzin auf.
Nehme Deinen Link gleich mal auf

Gruß
Jan

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 25. August 2009 um 21:39

Das Zischen mit dem unruhigen Lauf kann aber von einer Düse her rühren. Bin im Moment nicht mit dem Aufbau der Icom Gasanlage vertraut aber es kann ja im Benzin und Gasbetrieb auftreten jedoch trotzdem an der Gasanlage liegen. Vielleicht würde ich mal die einzelnen Ventile (Düsen) der Anlage schecken lassen.

Hoffe nur nicht das du einen Thermischen Schaden am Kopf bzw den Kolben durch die Gasanlage hast!

Wünsch dir viel Glück!

Beitrag von „Kruemelmonstter“ vom 25. August 2009 um 22:49

Hallo,

da haben wir mal wieder mal nen 3,2 V6 B Motor ,

wichtig wären da noch einige Angaben ,

??? Welches Baujahr , -> daraus ergibt sich der " Entwicklungsstand " des Motors

Laufleistung / Kilometerstand / seit wann der Gasumbau ?

- mir fällt dazu spontan einiges ein , ? habe leider ja auch schon einiges mit meinem Motor durch ? , als erstes Drosselklappe reinigen , neu anlernen , dann gibt es nen Reparatursatz / ne Modifikation für irgendein Stellmotor oben auf dem Motor , ? Dyn Saugrohrverstellung oder sowas gab es mal , dann ist dieser Motor leider für eine Steuerkettenkrankheit bekannt , geht mit leichtem rasseln los , endet mit Ventil und Pleuellagerschäden ... , aber auch die Zündspulen in den Kerzensteckern sind anfällig ,

meine Keksdose hat nun schon ca 170 tsd Km auf der Uhr , hat u.a. alles obige schon hinter sich ,

da braucht es ne richtig gute Werkstatt , sollten mit diesem Motor Erfahrung haben ,

da ist ne Menge Fachwissen wichtig , der Aus und Einbau ist nix für Anfänger , die Geräusche stehen leider auch nicht im Fehlerspeicher

Drücke die Daumen , ergänze doch mal die Fehlerbeschreibung noch etwas

Grüße aus Berlin , Kruemelmonst^{ter}  ter

Beitrag von „Legolas“ vom 26. August 2009 um 13:54

Hallo Krümel,

danke für die vielen Infos.

Soviel konnte meine "Werkstatt" bisher nicht dazu sagen 😊

Er "verschluckt" sich sozusagen, wenn Du Gas gibst. T-Bone shifter meinte schon, irgendwas mit Nebenluft ziehen.....

Ist ein 12/2002er mit Tkm 79 Laufleistung - also eigentlich gerade erst eingefahren 😊
Habe ihn komplett mit eingebauter Gasanlage bei VW gekauft.

Hoffe, daß es etwas relativ Simple ist. Heute gibts Info von VW, dann geht das trial & error-Spielchen weiter... Angeblich haben die einen "Spezialisten" für Gasanlagen. Aber es ist noch nicht mal raus, ob es überhaupt damit was zu tun hat.

Und falls die Suche weitergehen sollte, kann ich ja ganz easy Deine Ansätze/Tips aus dem Hut ziehen, um den "Experten" irgendeine Richtung zu zeigen.

Gruß

Legolas